

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes  
 Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM  
 Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
 bitte Beschwerden immer an das  
 Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23  
 Postscheck-Kto. München 87610

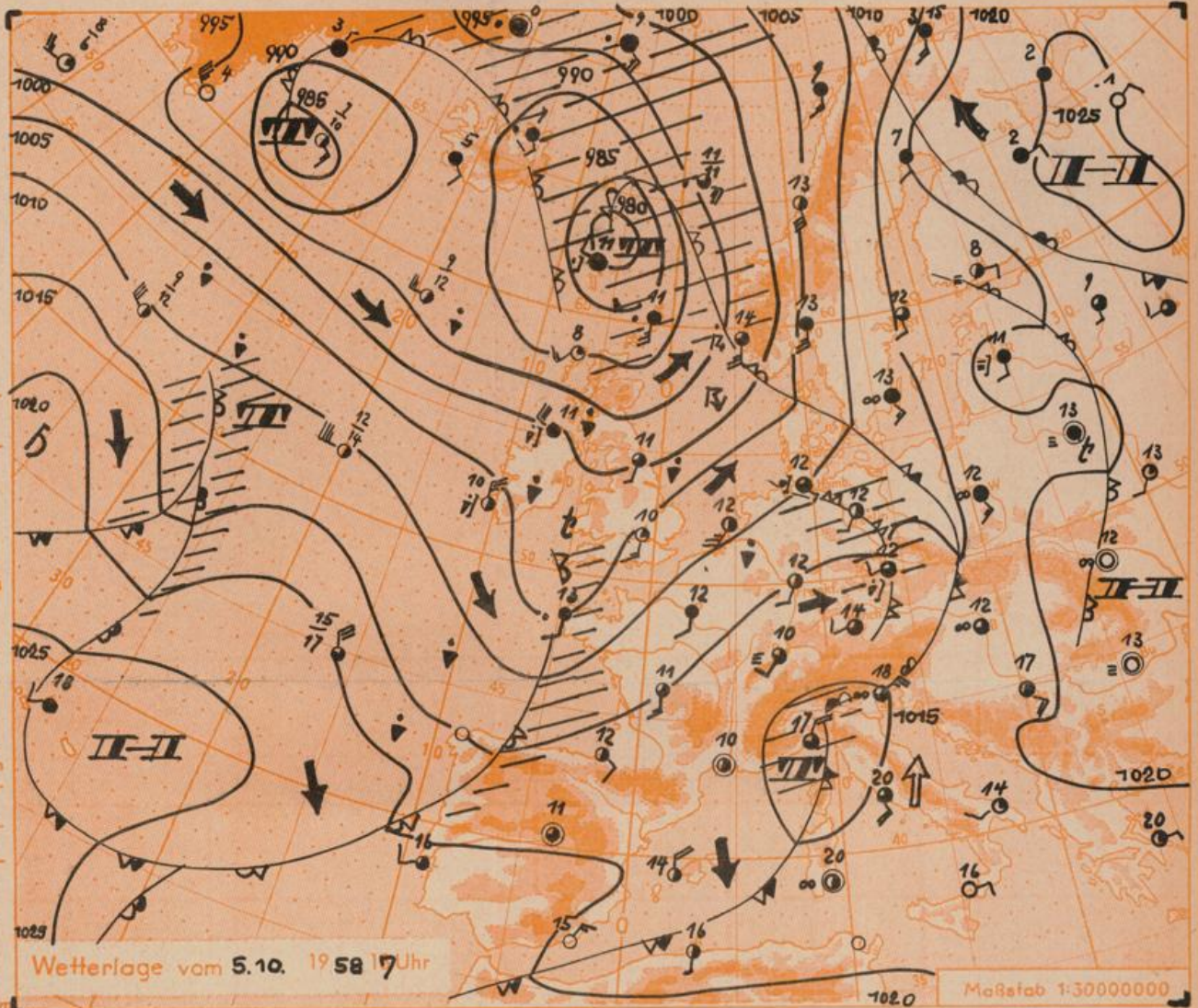
9. Jahrgang 1958

Wetterbericht für Montag, 6. Oktober 1958

Nummer 278

**Erläuterungen**

- Wolkenlos
  - heiter
  - 1/8 bedeckt
  - wolkig
  - bedeckt
  - Dunst
  - ≡ Nebel
  - ☉ Niesel
  - Regen
  - \* Schneefall
  - ▽ Schauer
  - △ Graupeln
  - ▲ Hagel
  - [ Gewitter
  - ] nach
  - /// Niederschlagsgebiet
- 11 11° Lufttemperatur  
 13 13° Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit**
- | Beaufort | Symbol | km/h    |
|----------|--------|---------|
| still    | ○      | < 1     |
| 1        | ○      | 1-5     |
| 2        | ○      | 6-11    |
| 3        | ○      | 12-19   |
| 4        | ○      | 20-29   |
| 5        | ○      | 30-40   |
| 6        | ○      | 41-50   |
| 7        | ○      | 51-61   |
| 8        | ○      | 62-74   |
| 9        | ○      | 75-88   |
| 10       | ○      | 89-102  |
| 11       | ○      | 103-117 |
| 12       | ○      | 118-133 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)**
- ☰ nur in der Höhe
  - ☰ Okklusion
  - Konvergenzlinie
  - Warme Luftströmung
  - ← Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
- 10 10 mm Niederschlag = 1 Vqm



Wetterlage vom 5.10. 1958 17 Uhr

Maßstab 1:30000000

**Übersicht:** Im Zusammenhang mit Tiefdruckkernen zwischen Grönland und Norwegen besteht nun vom Atlantik bis Mitteleuropa eine westliche Luftströmung, in die einzelne Störungen eingelagert sind. Diese werden durch ein blockierendes, russisches Hoch über Deutschland nach Norden umgelenkt.

**Vorhersage für Montag, den 6. Oktober 1958, ausg. am 6.10.1958, 7 Uhr:**

**Südbayern und Donaugebiet:** Starke bis wechselnde Bewölkung, einzelne Regenfälle oder Schauer, im Hochgebirge in Schnee übergehend. Berge teilweise in Wolken. Bei leichten bis mässigen Winden aus Südwest bis West Mittagstemperaturen 15 bis 17 Grad. Frostgrenze zunächst nahe 3000 m, später etwas tiefer.

**Weitere Aussichten:** Unbeständig, doch freundliche Abschnitte, Temperaturverhältnisse wenig verändert.

Schn.